

Protokoll des 4. AStA Plenums

1 1. Allgemeines

Datum	07.12.21
Anzahl anwesender Referent*innen	14 (6 FLINTA)
Anwesende Referate	Referat für internationale Studierende Kulturreferat Referat für Geschlechterpolitik Antirassistisches Referat Referat für Sonstige Angelegenheiten Umweltreferat Referat Allgemeiner Vorstand Referat Finanzen
Protokollant*in	Nicolas Suarez Rivera
Redeleitung	Moritz Gömann / Luise Becker

2 2. Tagesordnung

TOP 1	Begrüßung und Beschlussfähigkeit
TOP 2	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzungen
TOP 3	Genehmigung der weiteren Tagesordnung
TOP 4	Anträge 4a. Finanzanträge 4b. Inhaltliche Anträge
TOP 5	Ideen zu Projekt/ Veranstaltungen zu Dekolonialisierung
TOP 6	Über die Stupa Sitzung am 08.12.21
	PAUSE
TOP 7	Berichte 7a. Form der Berichte z.B. Redezeitbegrenzung (3-5 Min) 7b. der Referent*innen 7c. Finanzvorstand 7d. Vorstand
TOP 8	Kommunikation Austausch und Vernetzung
TOP 9	Sonstiges

3

4 3. Beschlüsse

1.	Beschlussfähigkeit ist gegeben
2.	Protokoll wurde einstimmig genehmigt
3.	Antrag über TOP zu Stupa Sitzung am 08.12.21 (TOP 6) Tagesordnung mit Änderung einstimmig angenommen
4.	a. Finanzanträge: 1 Antrag - Openeyes Festival - vertagt wegen Klärung – kein Beschluss

	<p>2 Antrag Bildungsurlaub (DIDF Jugend) 12 J 2 E 0 N: angenommen</p> <p>3 Interventionistische Linke - vertagt wegen Klärung – kein Beschluss</p> <p>Vorschlag für Richtlinie zukünftiger AstA/ Finanzordnung/GO: externe Projekte sollen (eher) lokalen Bezug haben → allgemeine Zustimmung</p>
5.	Beschluss auf außerordentliches Treffen zu Veranstaltungsplanung AntiRa Referent schickt Einladung
6.	Keine Beschlüsse in diesem TOP
	Pause 10 Min.
7.	Keine Beschlüsse in diesem TOP
8.	Keine Beschlüsse in diesem TOP
9.	Keine Beschlüsse in diesem TOP

Top 4

a) Finanzierungsanträge

1. Open Eyes Festival:

- Antrag wird zu der Besprechung des Finanzvorstand mitgenommen: 18.01. erneute Besprechung

2. Antrag auf Bildungsurlaub (DIDF Jugend)

Einbringung: jedes Jahr in Berlin zur Demonstration und Konferenz der Zeitung. Mehrere Bildungsangebote über das Wochenende: Podiums- und Diskussionsveranstaltungen bei welchen Thematiken von Friedenspolitik, über Rechtsextremismus und internationaler Vernetzung behandelt werden. Das Angebot der Bildungsreise soll öffentlich sein, explizit auch für Jugendliche und Student*innen die finanziell schwächer aufgestellt sind.

Selbstbeteiligung von 30€. (kein extra Reisekostenantrag für AStA-Referent*innen enthalten)

- Finanziert werden die Fahrt und Übernachtungskosten
- Angedacht waren anfangs 900,-. darauf haben sie Verzichtet und nach langen Rechnen uns der Suche von Angeboten ergibt sich eine neue Summe 477€

Diskussion:

- Verbindung der Bildungsreise mit Bericht, um Erkenntnisse mit der Studischaft zu teilen
- Nutzen für die Student*innenschaft → finanziell schlecht gestellte können daran teilnehmen und politische Bildung wahrnehmen
- Frage: kann dies Unter Corona stattfinden? → die Halle ist groß genug, es

wurde extra auf die Umsetzung unter verschärften Coronamaßnahmen geachtet und ein großer Raum gemietet.

- Vorschlag für Richtlinie zukünftiger AstEn/ Finanzordnung: externe Projekte sollen (eher) lokalen Bezug haben → allgemeine Zustimmung
- Es sind Jugendlichen, die durch die Reise mehr befestigt werden können, da sie sich noch nicht lange mit politischen Inhalten beschäftigen.
- 15 Plätze: Losverfahren bei mehr Bewerbungen
- Änderungsantrag → auf 476€

Abstimmung: 12 Ja, 2 Enthaltungen und 0 Nein Stimmen

4 Antrag über 800€ -Interventionistische Linke

→ Reise und Werbungskosten sollen dadurch finanziert werden (siehe Antrag, Einbringung durch Finanzvorstand)

Diskussion:

- sehr wichtige Sache aber irgendwie zu kurzfristig.
- absoluter Marburger Bezug, 800 sind viel Geld. alternativ, uns bei einem Teil zu beschränken.
- Audimax ist kostenlos, und das geht auch! “würde nicht einen Antrag über 500 € genehmigen”.
- ABER: Raumbuchungsfrist: “um Audimax zu bekommen ist etwas zu spät”.
- zu wenig Information beim Antrag (problematisch)
- Vorschlag: Antrag in die Finanzsprechstunde mitzunehmen angenommen

Generell:

Antragsdiskussionen über Formalia aus dem Plenum halten → Besprechung der Anträge mit den Antragssteller*innen in der Finanzsprechstunde.

Genauere Beschreibung der Kosten, um darüber besseren Übersicht zu haben, an welchen Kosten wir uns beteiligen.

Wird in die Finanzsprechstunde mitgenommen

4b. Inhaltliche Anträge= keine

TOP 5: Ideen zu Projekt/ Veranstaltungen zu Dekolonialisierung

Bei Gesprächen zu dem Vizepräsidenten*innenwahl wurde festgestellt, dass nicht aller Kandidat*innen das Thema Dekolonialisierung kannten. Dies hält der AStA Vorstand für problematisch und sieht Handlungsbedarf. Deshalb der Vorschlag zu politischer Aufklärung durch eine Veranstaltungsreihe über Dekolonialisierung aus verschiedenen Perspektiven (z.B.

der Schwerpunkte der Referate)

Dekolonialisierung in der Forschung: Vortragsreihe (eventuell im Sommersemester 2022)

→ Perspektive der Referate über Dekolonialisierung

- Sehr wichtig, eventuell Zusammenarbeit mit kleineren Fächern
- „Gute Idee“ → Natur und Lebens-Wissenschaften enger im Fokus nehmen.
- QSL mittel, über die Uni.? → Marc: zweckgebunden und schwer
- Die Durchführung wäre am besten für das nächste Semester (SoSe 22) vorgesehen, um dies besser einzugehen und bessere Resultate zu erzielen.
- Vorschlag einen Sondertreffen für die Referenten
- Wichtigkeit direkte Verantwortlichkeiten festzulegen AntiRa meldet sich freiwillig, um das Sondertreffen zu organisieren. Erste Schritt ist einen Telegramgruppe einzurichten.

TOP 6: Über die Stupa Sitzung am 08.12.21

- Sehr viele Bewerbungen...
- Welchen Mehrwert haben diese neuen Referate für die Uni/Stupa/ASTA
- Frage an den Finanzvorstand: gibt es eine Möglichkeit Bewerbungen Abzulehnen, aus Finanzierungsrunde? → Satzung technisch schwierig
- Eventuell dieses Engagement in anderen existierenden Stellen, wie das ANTIFA Referat, zu binden, statt neue Referate zu bilden.

Pause

TOP 7: Berichte

Ein Referent/in offline

7a. Festlegung der Form der Berichte

- Zeitbegrenzung bei 3 Minuten einstimmig angenommen.

7b. Referent*innen

- AntiRa Referat:
 - großartiges Feedback, Vernetzung mit dem Kulturreferat.
 - Präsenz bei Demos, Kundgebungen usw.
- Stupa vorstand: V
 - Vollversammlung → erfolgreich
 - Bemühungen, um Papier zu sparen.
- Kulturreferat:
 - Vortrag über Migration vorbereitet. 9 Tage im Januar

- Referat für sonstige Angelegenheiten:
 - Dabei beim Arbeiten und Vorbereiten. Teilweise abhängig von der Vorarbeit.
- Referat für Geschlechterpolitik:
 - Vorbereitung der feministische Kampftag.

7c. Finanzvorstand

- es wurde Geld von 2019 gefunden, aber man kann noch nicht mit diesem Geld planen...QSL mittel über 160 tausend Euro noch zu Verfügung.
- Kann man immer vor der AStA Plenum sagen wie viel Geld da ist? → ja
- Bitte des Vorstands: um Anträge zu stellen, gerne bei Sprechstunde vorbei, dies konnte effizienter die Genehmigung gestalten.

7d. Allgemeine Vorstand

- Treffen mit der Präsidentin → Unterhaltung über die Strukturelle Probleme der Finanzen der Uni. und mögliche Alternativen für die Zukunft.
- Treffen mit Herrn "Grebe" und den Kanzler → Anfang 2022 werden die Toiletten werden gebaut und die Eingangstüren werden getauscht.
- Wasserschaden ist übermalt worden.
- Individuelle RZ Verlängert
- → reicht noch nicht! Beispiel bei politik-Klausur.
- → andere Förderungen wären auch gut (Z.B. ab den 4ten Semester eine Verwaltungsstelle beim "Semesterticket" auslassen)

Top 8: Kommunikation und Vernetzung

- Vernetzung bei der Cloud des AStAs
- It- Infrastruktur → Verantwortung problematisch und die Funktionen sollen zugänglich gemacht werden.
- AStA Kalender: nächsten Plenum: 18.01.21 dann jeder 2 Wochen
- Dienstag oder Mittwoch? Abstimmung → **Dienstag**
- Uhrzeit: 14 Uhr? 2; 16 Uhr? 5; 18 Uhr? 7 → **18 Uhr**
- Mit der AStA Account können alle Referent*Innen die Webseiten bearbeiten
 - wenn Problemen auftreten → sich mit der Technik in Verbindung setzen → das Ticket System funktioniert wieder
- Notwendigkeit ein sondertreffen für die ganze It-Infrastruktur, Besprechung und Erklärung
 - Weisens-Weitergabe muss strukturiert werden.

Top 9: Sonstiges:

- BioNTech Anfrage über die Senkung der Gewerbesteuer 14.12.21 um 16 Uhr am Erwin-Piscator-Haus.
- Wintermarkt 16.12.21 um 13-18 am Elisabeth Blochmann platz
- Nächsten Plenum 18.01.22

- Weihnachtsfeier am 20.12.21 eventuell gegen 16-18 Uhr

Witze zum Ende!

Nicolas Suarez Rivera